

Neujahrsempfang des Club Tirol – BM Margarete Schramböck Ehrenmitglied

# Herausforderung und Chance

**Wien** – „Wir stehen am Beginn einer neuen Dekade, die für uns alle viele Änderungen bringen wird. Manche sagen, angelehnt an den griechischen Philosophen Heraklit: Die einzige Konstante ist die Beschleunigung der Veränderung.“ So begrüßte Julian Hadschieff, Präsident des Businessclubs Club Tirol, die Gäste beim traditionellen Neujahrsempfang im Looshaus am Wiener Michaelerplatz. Veränderungen,

so Hadschieff, soll man aber „nicht nur als Herausforderung sehen, sondern als Chance, gute Lösungen für alle Menschen zu finden. Eine Aufgabe nicht nur für die Politik, sondern für uns alle.“

Dass der in Wien etablierte Club Tirol in der vergangenen Dekade eine erfolgreiche Entwicklung genommen hat, zeigte sich allein schon an der gut 200-köpfigen Gästeschar im zum Bersten gefüllten Mezzanin des Looshauses.

Hadschieff: „Bei unserem ersten Neujahrsempfang waren wir eine Handvoll Leute, jetzt ist die Zahl der VIPs schon unüberschaubar.“ Allen voran durfte Hadschieff die alte und neue Wirtschaftsministerin und 2017 zur „Tirolerin des Jahres“ gekürte Margarete Schramböck begrüßen. Die St. Johannerin wurde zum Ehrenmitglied des Clubs ernannt – was die Neoministerin wortwörtlich als „besondere Ehre“ empfand.



Fotos: Club Tirol

Club-Tirol-Präsident Julian Hadschieff, Vizepräsidentin Renate Danler (l.) mit BM Margarete Schramböck.



Charlotte Sengthaler, Konsul Ernst Wunderbaldinger und BMI-Generalsekretär Helmut Tomac (v.l.).



Vorstandsmitglied Martina Scheiber unterhielt sich bestens mit Gabi Pröll (Hagelversicherung).



Alexander Raffener, Friseur Josef Winkler, Schauspieler Martin Leutgeb, Karin Holzer (BAI Bauträger).



Musiker Sebastian Krieger, Gabi Krieger-Wolf (Artist Backoffice) mit Johann Angerler (Klafs, r.).